

Wespen und Hornissen

kleine Handlungsempfehlung

Verhaltensregeln allgemein

- Nicht Barfuß laufen
- Zuckerhaltige Lebensmittel im Freien vermeiden
- Gläser abdecken, zum Trinken einen dünnen Strohhalm benutzen
- Kinder nach dem Genuss von Süßem, den Mund abwischen
- Vorsicht bei Speisen und Getränken bei Genuss im Dunkeln
- Tische bald abräumen und abwischen
- keine offenen Abfallbehälter verwenden
- Vorsicht beim Mülleimer öffnen und Müll einwerfen
- Geraten Tiere unter die Kleidung, nicht drücken. Ruhig bleiben bis sie alleine herauskrabbeln.

Tipp:

- Halbierete Zitronen mit eingesteckten Gewürznelken in Tischnähe aufstellen. Das wirkt abstoßend auf die Fluginsekten.
- Eine Ablenkende Fütterung (2 Wochen vor dem Gartenfest, Abstand 5-10m vom Festplatz entfernt) mit den unten aufgeführten Rezepten, wirkt manchmal Wunder. Darauf achten, dass immer genügend Futter vorhanden ist.

Verhaltensregeln um das Nest

- Das Nest niemals anfassen oder erschüttern
- In der Nähe des Nestes langsam bewegen
- Möglichst helle Kleidung tragen
- Tiere und das Einflugloch nicht anpusten

Vorteile eines Nestes

- Wespen und Hornissen fressen mehr als 3000 Insekten am Tag. Das entspricht der Futtermenge von 5-6 Meisen Paare mit Jungen
- Sie bestäuben, je nach Art, auch Pflanzen und Obstbäume

Rezepte zur Ablenkfütterung

Auf keinen Fall Honig verwenden. Unsere im Einzelhandel vorhandenen Honigsorten sind oft international zusammengemischt und können Sporen der amerikanischen Faulbrut und andere Krankheitserreger beinhalten. Diese Erreger sind für uns Menschen nicht gefährlich, daher wird der Honig auch nicht getestet, für unsere heimischen Honigbienen kann es aber zu großen Problemen führen. Daher am besten **nur sauber, gewaschene Honiggläser** in den Altglas **Container** werfen!

Futterteig

Zutaten:

250 Gramm Puderzucker
30 ml Wasser

Herstellung:

Die Zutaten in ein Gefäß geben und alles kräftig umrühren.

Flüssige Lösung

Zutaten:

500 Gramm Frucht oder Traubenzucker
500 ml Wasser

Herstellung:

Zucker und Wasser (am besten heiß) in ein Gefäß geben und solange schütteln, bis sich der Zucker aufgelöst hat und eine klare Flüssigkeit entsteht.

Wespen und Hornissen

kleine Handlungsempfehlung

Verhaltensregeln allgemein

- Nicht Barfuß laufen
- Zuckerhaltige Lebensmittel im Freien vermeiden
- Gläser abdecken, zum Trinken einen dünnen Strohhalm benutzen
- Kinder nach dem Genuss von Süßem, den Mund abwischen
- Vorsicht bei Speisen und Getränken bei Genuss im Dunkeln
- Tische bald abräumen und abwischen
- keine offenen Abfallbehälter verwenden
- Vorsicht beim Mülleimer öffnen und Müll einwerfen
- Geraten Tiere unter die Kleidung, nicht drücken. Ruhig bleiben bis sie alleine herauskrabbeln.

Tipp:

- Halbierete Zitronen mit eingesteckten Gewürznelken in Tischnähe aufstellen. Das wirkt abstoßend auf die Fluginsekten.
- Eine Ablenkende Fütterung (2 Wochen vor dem Gartenfest, Abstand 5-10m vom Festplatz entfernt) mit den unten aufgeführten Rezepten, wirkt manchmal Wunder. Darauf achten, dass immer genügend Futter vorhanden ist.

Verhaltensregeln um das Nest

- Das Nest niemals anfassen oder erschüttern
- In der Nähe des Nestes langsam bewegen
- Möglichst helle Kleidung tragen
- Tiere und das Einflugloch nicht anpusten

Vorteile eines Nestes

- Wespen und Hornissen fressen mehr als 3000 Insekten am Tag. Das entspricht der Futtermenge von 5-6 Meisen Paare mit Jungen
- Sie bestäuben, je nach Art, auch Pflanzen und Obstbäume

Rezepte zur Ablenkfütterung

Auf keinen Fall Honig verwenden. Unsere im Einzelhandel vorhandenen Honigsorten sind oft international zusammengemischt und können Sporen der amerikanischen Faulbrut und andere Krankheitserreger beinhalten. Diese Erreger sind für uns Menschen nicht gefährlich, daher wird der Honig auch nicht getestet, für unsere heimischen Honigbienen kann es aber zu großen Problemen führen. Daher am besten **nur sauber, gewaschene Honiggläser** in den Altglas **Container** werfen!

Futterteig

Zutaten:

250 Gramm Puderzucker
30 ml Wasser

Herstellung:

Die Zutaten in ein Gefäß geben und alles kräftig umrühren.

Flüssige Lösung

Zutaten:

500 Gramm Frucht oder Traubenzucker
500 ml Wasser

Herstellung:

Zucker und Wasser (am besten heiß) in ein Gefäß geben und solange schütteln, bis sich der Zucker aufgelöst hat und eine klare Flüssigkeit entsteht.